

	<p>Object: Fiatagri 3700</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Collection: Prospektarchiv Fiatagri</p> <p>Inventory number: PMD00666</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Es handelt sich um die deutsche Ausgabe des Prospekts.

Der 3700 stand zusammen mit dem 3600 in der Nachfolge der nur in einer kleinen Vorserie gebauten Modelle M162/M172 von Laverda die ihrerseits in der selben Dreschwerksdimension angesiedelt war wie der seit Mitte der 1970er-Jahre gebaute M152. Beim M172/3700 wurde das Design allerdings modernisiert, der Korntank erhielt ein größeres Volumen und der Motor eine höhere Leistung. Der Aufbau des 3700 war konventionell. Der Fahrerstand war mittig über dem Schrägförderer angeordnet. Dahinter kam der Korntank und dahinter war wiederum der Motor eingebaut. Der Korntank verfügte über eine Obenentleerung und eine zentrale Befüllschnecke. Das Entleerrohr wurde beim 3700 hydraulisch geschwenkt. Die Kabine war auf Wunsch lieferbar. Ebenso war auf Wunsch ein hydrostatischer Fahrtrieb für den 3700 verfügbar.

Technische Daten: 3700

Schneidwerksbreite: 4,2 - 6,0 Meter

Durchmesser Dreschtrommel: 600 mm

Breite Dreschtrommel: 1.346 mm

Anzahl Hordenschüttler: 5

Siebfläche: ca. 4,46 qm

Korntankinhalt: 6.000 Liter

Motorleistung: 155 PS (Fiat Diesel)

mechanischer Fahrtrieb (auf Wunsch hydrostatischer Fahrtrieb)

Der 3700 wurde von 1983 bis 1985 angeboten. Zu gebauten Stückzahlen liegen keine Informationen vor.

Das Prospekt hat die Kennnummer 6.0422 2/83.

Basic data

Material/Technique:

Papier/Farbdruck

Measurements:

DINA4

Events

Published	When	1983
	Who	Fiatagri
	Where	Breganze

Keywords

- Agricultural engineering
- Combine harvester
- Erntetechnik
- Machine
- Sales brochures

Literature

- A. Benedetti, P.G. Laverda, A. Kühnstetter (2017): Combines around the world. Breganzs
- Laverda Piergiorgio (2013): Les Machines Agricoles Laverda. Breganze